
7005/AB XXIV. GP

Eingelangt am 09.02.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wissenschaft und Forschung

Anfragebeantwortung



Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

BMW.F-10.000/0354-III/4a/2010

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, 28. Jänner 2011

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 7205/J-NR/2010 betreffend Ausgaben im Kabinett, die die Abgeordneten Doppler, Kolleginnen und Kollegen am 21. Dezember 2010 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 und 2:

In meinem Büro und in den Büros meines Kabinetts wurden seit 26. Jänner 2010 keine Umbauten vorgenommen und daher sind auch keine Kosten entstanden.

Zu Fragen 3 und 4:

Für die Büros meines Kabinetts wurden seit 26. Jänner 2010 ein Besprechungstisch und sechs Sessel angeschafft. Die Kosten betragen für den Besprechungstisch: € 703,25 und für die sechs Sessel € 323,40.

Zu Frage 5:

Im Zeitraum 26. Jänner 2010 bis 21. Dezember 2010 waren folgende Bedienstete mit Sonderverträgen gemäß § 36 VBG im Rahmen der Richtlinien des Bundeskanzleramtes als Referent/innen im Ministerbüro beschäftigt:

Mag. Elmar Pichl (bis 30. November 2010)
Peter Puller (ab 1. Dezember 2010)
Dr. Iris Rauskala

Mag. Elisabeth Grabenweger
Mag. Bettina Theresia Kölbl-Resl
Dr. Sabine Neyer (seit 1.9.2010)
Hans-Joachim Sorger, BA

Bedienstete mit Arbeitsleihverträgen:
Peter Puller (vom 1. Februar 2010 bis 30. November 2010)
Mag. Maximilian Richter

Bediensteter mit Bedienstetenzuweisungsvertrag:
Mag. Peter Bermann

Zu Frage 6:

Mit Geschäftseinteilung vom 1. August 2010 wurden folgende organisatorische Maßnahmen gesetzt:

- eine Stabstelle für Gender und Diversity wurde eingerichtet
- eine Stabstelle für innovative Imagekonzepte und interne Entwicklung von Werbe- und PR-Konzepten wurde errichtet
- die Stabstelle Strategie und Koordination für den internationalen Bereich unter besonderer Berücksichtigung der Schnittstelle Wissenschaft – Forschung – Bildung wurde in die Sektion II integriert
- die Personal- und Personalentwicklungsagenden für die Zentraleitung und der nachgeordneten Dienststellen wurden in der Personalabteilung in der Sektion I zusammengefasst
- die Raumabteilung III/4 wurde als Abteilung I/8 in der Sektion I verankert
- die Abteilungen II/3 (Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften) und II/4 (Umweltsystemwissenschaften, Forschungs-Bildungskooperation) wurden in der nunmehrigen Abteilung II/4 (Forschung und Innovation für die Zukunft) zusammengefasst
- die Stabstellen Fremdlegistik und Verbindungsdienste, Ressourcenmanagement und Supportdienste wurden in der Abteilung III/4 (Zentrale Dienste) zusammengefasst
- die Abteilungen I/8 (Förderung und Beratung für Studierende) und I/11 (Internationales Hochschulrecht) wurden als Abteilungen III/6 (Förderung und Beratung für Studierende) und III/7 (Anerkennungsfragen und Internationales Hochschulrecht) in der Sektion III verankert.

Zu Frage 7:

Im angefragten Zeitraum wurde neun Bediensteten des Ministerbüros im Rahmen der ressortüblichen allgemeinen Belohnungen insgesamt € 8.300,-- zuerkannt.

Zu Frage 8:

Kein/e Mitarbeiter/in in meinem Büro übt eine Nebentätigkeit bzw. eine entgeltliche Aufsichtsratsfunktion aus.

Die Bundesministerin:

Dr. Beatrix Karl e.h.